

Presseinformation

5. Januar 2016

Jänner-Programm im Kino im Kesselhaus in Krems

Filmhighlights, Dokumentationen und „Cinezone“

Das Kino im Kesselhaus am Campus Krems begrüßt das neue Jahr in seinem Spielfilm-Programm ab 6. Jänner mit der Patricia-Highsmith-Verfilmung „Carol“ von Todd Haynes mit Cate Blanchett und Rooney Mara als melodramatischem Liebespaar. Ab 13. Jänner seziert Regisseur Lars Kraume in seinem „Familienfest“ familiäre Dramen, Eigenarten und Geheimnisse. Ab 15. Jänner entführen zwei junge Frauen in Noah Baumbachs Screwball-Comedy „Mistress America“ das Publikum nach New York. Auf eine kulinarische Reise ins Tokyo zur Zeit der Kirschblüte wiederum begibt sich ab 17. Jänner Naomi Kawases „Kirschblüten und rote Bohnen“. Zudem steht ab 29. Jänner zur Fasching-Hochblüte die belgische Komödie „Das brandneue Testament“ auf dem Spielplan.

In der Reihe „Dokumente“ macht sich Werner Boote ab 6. Jänner in „Alles unter Kontrolle“ weltweit auf die Suche nach den Profiteuren von im Internet hinterlassenen digitalen Daten. Am 20. Jänner folgt zu diesem Thema „Democracy - Im Rausch der Daten“, ein Dokumentarfilm von David Bernet, der sich mit den Bemühungen um ein EU-Gesetz zum Datenschutz auseinandersetzt. Dazwischen begleitet Pascal Plisson am 13. Jänner in „Der große Tag - Le grand jour“ Kinder aus verschiedenen Erdteilen bei der Verfolgung ihrer beruflichen Zukunftsträume.

Abgerundet wird das Jänner-Programm durch ein Konzert der jungen Eferdinger Band Leyya, die am 21. Jänner in Rahmen der „Cinezone“ zu Gast im Kesselhaus ist; kombiniert wird das Konzert mit einer Vorstellung des Films „Ich und Earl und das Mädchen“.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Kino im Kesselhaus unter 02732/90 80 00 und <http://www.kinoimkesselhaus.at/>.